

Institut für Hydroanalytik Linz
Wieningerstraße 8, 4020 Linz
Leitung: Dr. Bernd Reichl



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406



Marktgemeinde Kollerschlag
Markt 14
4154 Kollerschlag

Datum: 27.07.2023
Kontakt: Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich
Tel.: +43(0)5 555 41630
Fax: +43 50 555 41119
E-Mail: dominik.zauner-froehlich@ages.at
Dok. Nr.: D-19387946

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 23094829

Kunde/Auftraggeber: Marktgemeinde Kollerschlag
Kundennummer: 6213317
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WV der Marktgemeinde Kollerschlag
Anlagen-Id: 13171001

Leiter der Inspektion: Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

Rechnungsempfänger: Marktgemeinde Kollerschlag, Markt 14, 4154 Kollerschlag
Inspektionsbericht geht an: Amt der OÖ Landesregierung, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft / **Datei über Schnittstelle**
Marktgemeinde Kollerschlag



ORTSBEFUND

| Parameter | Ergebnis | N | K |
|--|---|---|---|
| Beschreibung der Wasserversorgungsanlage | | | |
| Begutachtetes Objekt | Wasserspender: Quellsammelschächte Schröck & Leitenhäusl Speicherbauwerk: Hochbehälter Lengau, Tiefbehälter Schröck & Leitenhäusl | | 1 |
| Beschreibung der Anlage | Die Wasserversorgungsanlage besteht aus den 2 Quellfassungen Schröck und Leitenhäusl, 2 Quellsammelschächten und den 2 Tiefbehältern Schröck (3 m ³ Fassungsvermögen mit Entsäuerung) und Leitenhäusl (2 Wasserkammern mit 50 m ³ Fassungsvermögen mit 2 Entsäuerungszyylinder und mechanischer Entsäuerung mit Belüftung). Weiters gibt es 2 Hochbehälter. Den Hochbehälter Kollerschlag mit 240 m ³ Fassungsvermögen und den Hochbehälter Lengau mit einer Wasserkammer mit 50 m ³ Fassungsvermögen. | | 1 |
| Schutzgebiet | Der Zustand des erfassten Einzugsgebietes lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten. | | 1 |
| Mögliche Verunreinigung | Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und -förderungsanlage verhindert - soweit ersichtlich - jede Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich. | | 1 |
| Versorgungsnetz | Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind soweit ersichtlich in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird. | | 1 |
| Aufbereitung des Trinkwassers | Es wird eine Aufbereitungsanlage betrieben. | | 1 |
| Technische Ausführung | Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet. | | 1 |
| Angaben zur Eigenkontrolle | Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt. | | 1 |
| Zustand der WVA bei der Inspektion | Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand. | | 1 |
| Festgestellte Mängel | keine | | 1 |
| Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund | keine | | 1 |
| Aufbereitungsanlage | | | |
| Inspiziertes Aufbereitungsverfahren | Entsäuerungsanlage Leitenhäusl (Filtration & Belüftung) | | 2 |
| Notwendigkeit der Aufbereitungsanlage | Das Wasseraufbereitungsverfahren ist in seuchenhygienischer oder chemisch-technischer Hinsicht notwendig. | | 2 |
| Zweckmässigkeit der Aufbereitungsanlage | Das Wasseraufbereitungsverfahren ist zweckmäßig. | | 2 |
| Funktion der Aufbereitungsanlage | Das Wasseraufbereitungsverfahren funktioniert ordnungsgemäß; Schadstoffe oder unerwünschte Organismen beeinträchtigen die Wassergüte nicht. | | 2 |
| Aufbereitungsanlagen | Durch den Betrieb der Anlage zur Wasseraufbereitung wird die erforderliche Wassergüte nicht beeinträchtigt. | | 2 |
| UV-Desinfektionsanlage | Nein | | 2 |
| Feststellungen | Filtermaterial: Akdolit Hydro Calcit | | 2 |

| Parameter | Ergebnis | N | K |
|---|---|---|---|
| Aufbereitungsanlage | | | |
| Inspiziertes Aufbereitungsverfahren | Entsäuerungsanlage Schröck | | 2 |
| Notwendigkeit der Aufbereitungsanlage | Das Wasseraufbereitungsverfahren ist in seuchenhygienischer oder chemisch-technischer Hinsicht notwendig. | | 2 |
| Zweckmässigkeit der Aufbereitungsanlage | Das Wasseraufbereitungsverfahren ist zweckmäßig. | | 2 |

| Parameter | Ergebnis | N | K |
|----------------------------------|---|---|---|
| Funktion der Aufbereitungsanlage | Das Wasseraufbereitungsverfahren funktioniert ordnungsgemäß; Schadstoffe oder unerwünschte Organismen beeinträchtigen die Wassergüte nicht. | | 2 |
| Aufbereitungsanlagen | Durch den Betrieb der Anlage zur Wasseraufbereitung wird die erforderliche Wassergüte nicht beeinträchtigt. | | 2 |
| UV-Desinfektionsanlage | Nein | | 2 |
| Feststellungen | Filtermaterial: Akdolit Hydro Calcit | | 2 |

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage nach SVA_9626
- 2.) Inspektion einer Wasseraufbereitungsanlage nach SVA_9626

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 23094829-001

Externe Probenkennung: T23-00613.3
 Probe eingelangt am: 21.07.2023
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: aufbereitetes TW
 Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - aufbereitetes Trinkwasser + Lokalausweis
 Untersuchungsauftrag: aufbereitetes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WV der Marktgemeinde Kollerschlag**
Anlagen-Id: 13171001
Probenahmestelle: **Tiefbehälter Leitenhäusl nach Entsäuerung**
Probestellen-Nr.: **01**

Probenahmedatum: 20.07.2023
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Wolfgang Pammer
 Witterung bei der Probenahme: bewölkt
 Lufttemperatur (°C): 18,0
 Untersuchung von-bis: 21.07.2023 - 27.07.2023

Probenahmeinformation:

| Parameter | Ergebnis | N | K |
|---|--|---|---|
| Untersuchungsumfang | | | |
| Untersuchungsumfang | MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3 | | 3 |
| Herkunft des Trinkwasser | Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser. | | 3 |
| Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher | Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu. | | 3 |
| Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit | Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu. | | 3 |
| Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren | Entsäuerung | | 3 |
| Verteilte Wassermenge | <1000,0 m ³ /d | | 3 |
| Versorgungsumfang | Gemeindewasserversorgung | | 3 |

Probennummer: 23094829-002

Externe Probenkennung: T23-00613.4
 Probe eingelangt am: 21.07.2023
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: aufbereitetes TW
 Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - aufbereitetes Trinkwasser
 Untersuchungsauftrag: aufbereitetes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WV der Marktgemeinde Kollerschlag
Anlagen-Id: 13171001
Probenahmestelle: Tiefbehälter Schröck nach Entsäuerung
Probestellen-Nr.: 02

Probenahmedatum: 20.07.2023
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Wolfgang Pammer

Untersuchung von-bis: 21.07.2023 - 27.07.2023

Probenahmeinformation:

| Parameter | Ergebnis | N | K |
|---|--|---|---|
| Untersuchungsumfang | | | |
| Untersuchungsumfang | MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3 | | 3 |
| Herkunft des Trinkwasser | Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser. | | 3 |
| Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher | Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu. | | 3 |
| Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit | Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu. | | 3 |
| Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren | Entsäuerung | | 3 |
| Verteilte Wassermenge | <1000,0 m ³ /d | | 3 |
| Versorgungsumfang | Gemeindefwasserversorgung | | 3 |

Prüfergebnisse:

| Parameter | Ergebnis | IPW | PW | Einheit | N | K |
|--|---------------------|-------------|----|---------|---|----|
| Messungen vor Ort | | | | | | |
| Wassertemperatur | 9,3 | | | grd C | | 4 |
| pH Wert (vor Ort) | 7,54 | 6,50 - 9,50 | | | | 5 |
| Leitfähigkeit (vor Ort) | 189 | max. 2500 | | µS/cm | | 6 |
| Färbung (vor Ort) | farblos, klar | | | | | 7 |
| Geruch (vor Ort) | ohne Besonderheiten | | | | | 7 |
| Bodensatz (vor Ort) | kein Bodensatz | | | | | 7 |
| Kohlensäure | | | | | | |
| Kohlensäure, aggressiv | 3,2 | | | mg/l | | 8 |
| Calcitlösekapazität ber. als CaCO ₃ | 7,3 | | | mg/l | | 9 |
| Chemische Parameter | | | | | | |
| Gesamthärte | 0,90 | | | mmol/l | | 10 |
| Gesamthärte | 5,0 | | | °dH | | 10 |



Probennummer: 23094829-003

Externe Probenkennung: T23-00613.5
 Probe eingelangt am: 21.07.2023
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WV der Marktgemeinde Kollerschlag
Anlagen-Id: 13171001
Probenahmestelle: Hochbehälter Lengau (Auslauf aus Hochbehälter)
Probstellen-Nr.: 03

Probenahmedatum: 20.07.2023
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Wolfgang Pammer

Untersuchung von-bis: 21.07.2023 - 27.07.2023

Probenahmeinformation:

| Parameter | Ergebnis | N | K |
|---|--|---|---|
| Untersuchungsumfang | | | |
| Untersuchungsumfang | R - Routinemäßige Kontrolle | | 3 |
| Herkunft des Trinkwasser | Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser. | | 3 |
| Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher | Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu. | | 3 |
| Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit | Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu. | | 3 |
| Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren | Entsäuerung | | 3 |
| Verteilte Wassermenge | <1000,0 m³/d | | 3 |
| Versorgungsumfang | Gemeindewasserversorgung | | 3 |

Prüfergebnisse:

| Parameter | Ergebnis | IPW | PW | Einheit | N | K |
|--|---------------------|-------------|--------|-----------|---|----|
| Messungen vor Ort | | | | | | |
| Wassertemperatur | 14,2 | | | grd C | | 4 |
| pH Wert (vor Ort) | 7,75 | 6,50 - 9,50 | | | | 5 |
| Leitfähigkeit (vor Ort) | 197 | max. 2500 | | µS/cm | | 6 |
| Färbung (vor Ort) | farblos, klar | | | | | 7 |
| Geruch (vor Ort) | ohne Besonderheiten | | | | | 7 |
| Bodensatz (vor Ort) | kein Bodensatz | | | | | 7 |
| Mikrobiologische Parameter | | | | | | |
| koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur | 29 | max. 100 | | KBE/ml | | 17 |
| koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur | 0 | max. 20 | | KBE/ml | | 17 |
| Escherichia coli | 0 | | max. 0 | KBE/100ml | | 18 |



| Parameter | Ergebnis | IPW | PW | Einheit | N | K |
|--------------------------|----------|--------|--------|-----------|---|----|
| Coliforme Bakterien | 0 | max. 0 | | KBE/100ml | | 18 |
| Intestinale Enterokokken | 0 | | max. 0 | KBE/100ml | | 19 |

Allfällig verwendete Abkürzungen:

| | | | |
|-------------|---|---------------------------|--|
| IPW | Indikatorparameterwert ("Richtwert") | n.a. ... nicht auswertbar | N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren |
| PW | Parameterwert ("Grenzwert") | | x ... Verfahren nicht akkreditiert |
| < [Wert]... | nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) | | K ... Kommentar |

Probennummer: 23094829-004

Externe Probenkennung: T23-00613.6
 Probe eingelangt am: 21.07.2023
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WV der Marktgemeinde Kollerschlag
Anlagen-Id: 13171001
Probenahmestelle: Auslauf Gemeindeamt - Kaffeeküche
Probestellen-Nr.: 04

Probenahmedatum: 20.07.2023
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Wolfgang Pammer

Untersuchung von-bis: 21.07.2023 - 27.07.2023

Probenahmeinformation:

| Parameter | Ergebnis | N | K |
|---|--|---|---|
| Untersuchungsumfang | | | |
| Untersuchungsumfang | MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3 | | 3 |
| Herkunft des Trinkwasser | Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser. | | 3 |
| Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher | Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu. | | 3 |
| Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit | Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu. | | 3 |
| Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren | Entsäuerung | | 3 |
| Verteilte Wassermenge | <1000,0 m ³ /d | | 3 |
| Versorgungsumfang | Gemeindewasserversorgung | | 3 |

Prüfergebnisse:

| Parameter | Ergebnis | IPW | PW | Einheit | N | K |
|----------------------------|---------------------|-------------|----|---------|---|----|
| Messungen vor Ort | | | | | | |
| Wassertemperatur | 14,9 | | | grd C | | 4 |
| pH Wert (vor Ort) | 7,74 | 6,50 - 9,50 | | | | 5 |
| Leitfähigkeit (vor Ort) | 192 | max. 2500 | | µS/cm | | 6 |
| Färbung (vor Ort) | farblos, klar | | | | | 7 |
| Geruch (vor Ort) | ohne Besonderheiten | | | | | 7 |
| Bodensatz (vor Ort) | kein Bodensatz | | | | | 7 |
| Chemische Parameter | | | | | | |
| Gesamthärte | 0,92 | | | mmol/l | | 10 |
| Gesamthärte | 5,2 | | | °dH | | 10 |
| Carbonathärte | 4,2 | | | °dH | | 10 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | 1,5 | | | mmol/l | | 11 |
| Calcium (Ca) | 33,2 | | | mg/l | | 10 |



Probennummer: 23094829-005

Externe Probenkennung: T23-00613.7
 Probe eingelangt am: 21.07.2023
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WV der Marktgemeinde Kollerschlag
Anlagen-Id: 13171001
Probenahmestelle: Auslauf Endstrang Hanriederstraße 23, Auslauf Garage - Waschbecken
Probstellen-Nr.: 06

Probenahmedatum: 20.07.2023
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Wolfgang Pammer
 Untersuchung von-bis: 21.07.2023 - 27.07.2023

Probenahmeinformation:

| Parameter | Ergebnis | N | K |
|---|--|---|---|
| Untersuchungsumfang | | | |
| Untersuchungsumfang | R - Routinemäßige Kontrolle | | 3 |
| Herkunft des Trinkwasser | Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser. | | 3 |
| Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher | Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu. | | 3 |
| Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit | Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu. | | 3 |
| Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren | Entsäuerung | | 3 |
| Verteilte Wassermenge | <1000,0 m³/d | | 3 |
| Versorgungsumfang | Gemeindewasserversorgung | | 3 |

Prüfergebnisse:

| Parameter | Ergebnis | IPW | PW | Einheit | N | K |
|--|---------------------|-------------|--------|-----------|---|----|
| Messungen vor Ort | | | | | | |
| Wassertemperatur | 19,8 | | | grd C | | 4 |
| pH Wert (vor Ort) | 7,90 | 6,50 - 9,50 | | | | 5 |
| Leitfähigkeit (vor Ort) | 192 | max. 2500 | | µS/cm | | 6 |
| Färbung (vor Ort) | farblos, klar | | | | | 7 |
| Geruch (vor Ort) | ohne Besonderheiten | | | | | 7 |
| Bodensatz (vor Ort) | kein Bodensatz | | | | | 7 |
| Mikrobiologische Parameter | | | | | | |
| koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur | >300 | max. 100 | | KBE/ml | | 17 |
| koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur | 0 | max. 20 | | KBE/ml | | 17 |
| Escherichia coli | 0 | | max. 0 | KBE/100ml | | 18 |

GUTACHTEN

Das Wasser aller im Rahmen des Auftrags beprobten Entnahmestellen entspricht - abgesehen von Überschreitungen des Indikatorparameterwertes (Richtwertes) für die Koloniezahl bei 22°C an den beiden Netzentnahmestellen "Auslauf Gemeindeamt - Kaffeeküche" und "Auslauf Endstrang Hanriederstraße 23, Auslauf Garage - Waschbecken" (Probenr.: 23094829-004 & -005) - im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und **kann ohne Gefährdung der menschlichen Gesundheit als Trinkwasser verwendet werden, sofern u.a. Maßnahmen zur Wiederherstellung einer einwandfreien Trinkwasserqualität fristgerecht umgesetzt werden.**

Im Rahmen der mikrobiologischen Untersuchung wurde an den beiden o.a. Probenahmestellen eine erhebliche Richtwertüberschreitung für die Koloniebildenden Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur (KBE 22°C) festgestellt.

Zur Aufrechterhaltung der Eignung des Wassers als Trinkwasser sind unverzüglich Maßnahmen erforderlich:

Jedenfalls wäre zur Aufrechterhaltung der Eignung des Wassers als Trinkwasser nach kräftigem Spülen (ggf. Reinigung) aller betroffenen Anlagenteile eine bakteriologische Kontrolluntersuchung an den o.a. Entnahmestellen zu veranlassen.

Gutachter:

Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

| | | |
|---|---|--|
| Signaturwert | xZoTX94sWVNQpeVe5fBMMb3Xb7r218Qk1W+f4j4VPXJIR53grS3KCvp3VvQIJJ4EPV5m6cZOxqZE7fx+qz6Pke4jvKIYTby9AqwGreHtRZMZ8jO/ajK1YV8FaM65UHiGN/XJZB17OuHxs3Uk3N1Uv2Bu0gcuKbiRp6BTpa8OOIH/HUSayKqAU+jrXLEnP6IHSpbXIFgVva3mENUKBQfAypkHhfFXCHj4xtJGkoZxH+OL633GOENyhGEH35B441EPwHdafLWoAVcB1ZANoYY193w2o4EkY19FQ640FqEEw0LBW9ypv0VMvOAnw16jmBwe44xFRKWpmJDP3a3q/VFgQ== | |
|  | Untersigner | serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT |
| | Datum/Zeit-UTC | 2023-07-27T07:29:13Z |
| | Aussteller-Zertifikat | CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT |
| | Serien-Nr. | 419848915 |
| | Methode | urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0 |
| | Parameter | etsi-bka-moa-1.0 |
| Prüfinformation | Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at | |